

# Suchergebnis

Name	Bereich	Information	V-Datum
Parloa GmbH Berlin	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021	17.01.2023

## Parloa GmbH

Berlin

### Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021

#### Bilanz

Aktiva	31.12.2021	31.12.2020
	EUR	EUR
A. Anlagevermögen	298.215,00	328.079,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	275.706,00	310.557,00
II. Sachanlagen	22.509,00	17.522,00
B. Umlaufvermögen	347.763,45	323.713,16
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	294.086,70	243.415,84
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	14.430,00	14.430,00
davon eingeforderte noch ausstehende Kapitaleinlagen	12.500,00	12.500,00
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	53.676,75	80.297,32
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	4.224,00
Aktiva	645.978,45	656.016,16
<b>Passiva</b>	<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2020</b>
	EUR	EUR
A. Eigenkapital	203.459,57	369.310,06
I. Gezeichnetes Kapital	30.886,00	27.520,00
II. Kapitalrücklage	694.188,71	297.480,00
III. Gewinnvortrag	44.310,06	191.471,23
IV. Jahresfehlbetrag	565.925,20	147.161,17
B. Rückstellungen	12.743,67	35.320,29
C. Verbindlichkeiten	256.114,36	98.806,31
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	256.114,36	98.806,31
davon gegenüber Gesellschaftern	8.600,13	0,00
D. Rechnungsabgrenzungsposten	173.660,85	152.579,50
Passiva	645.978,45	656.016,16

#### Anhang

##### I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches in der Fassung des Bilanzrichtlinien-Umsetzungsgesetzes (BilRUG).

Der vorliegende Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis 31.12.2021 der PARLOA GmbH wurde nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB unter Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für Kapitalgesellschaften (§§ 264, 264a ff. HGB) erstellt. Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Berlin und ist eingetragen im Handelsregister beim Amtsgericht Berlin unter HRB 187494 (§ 264a Abs. 1a Satz 1 HGB).

Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft im Sinne der §§ 264 Abs. 1a, 267, 267a Absatz 1 HGB auf. Es wurde ein Anhang aufgestellt, für den die größenabhängigen Erleichterungen für kleine Gesellschaften im Sinne des § 267 Absatz 1 HGB gemäß § 288 Absatz 1 HGB in Anspruch genommen wurden. Auf die Erstellung eines Lageberichts wurde gemäß § 264 Absatz 1 Satz 4 HGB verzichtet.

##### II. Angaben zur Generalnorm

Der Jahresabschluss der Gesellschaft vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Zusätzliche Angaben gemäß § 264 Absatz 2 Satz 2 HGB sind nicht erforderlich.

##### III. Ausweis und Gliederung

###### Darstellungsstetigkeit

Die Form der Darstellung, insbesondere die Gliederung der aufeinander folgenden Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen, wird beibehalten (§ 265 Absatz 1 Satz 1 HGB).

###### Hinweise zu den Vorjahresbeträgen

Die Vorjahresbeträge in der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung wurden aus dem Jahresabschluss zum 31.12.2020 entnommen und werden in Euro angegeben (§ 265 Absatz 2 HGB).

###### Beziehungen zu Gesellschaftern

Gemäß § 42 Absatz 3 GmbHG werden Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern im Anhang angegeben.

###### Untergliederung und Einfügung neuer Posten

Gemäß § 265 Absatz 5 HGB werden die Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung nicht weiter unterteilt.

###### Davon-Vermerke

Zur besseren Übersichtlichkeit werden die "Davon-Vermerke" in Bezug auf die Forderungen und Verbindlichkeiten gemäß § 268 Absatz 4 und 5 HGB zusammen mit den Angaben nach § 285 Nr. 1 HGB im Anhang gezeigt.

###### Haftungsverhältnisse gemäß § 251 HGB

Diese werden gemäß § 268 Absatz 7 HGB im Anhang angegeben.

##### IV. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Gemäß § 284 Absatz 2 Nr. 1 HGB werden nachstehend die auf die Posten der Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angegeben.

Das **Anlagevermögen** wurde mit Anschaffungskosten angesetzt und - soweit abnutzbar - um planmäßige Abschreibungen vermindert. Bei der Ermittlung der Anschaffungskosten wurden Anschaffungsnebenkosten, Anschaffungskostenminderungen sowie nachträgliche Anschaffungskosten berücksichtigt. Die **Abschreibungen** auf abnutzbare Gegenstände des Anlagevermögens erfolgen nach der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer.

Die Bewertung der **Forderungen** und **sonstigen Vermögensgegenstände** erfolgte zum Nominalwert.

Das **Guthaben bei Kreditinstituten** wurde zum Nominalwert angesetzt.

Die **Rückstellungen** wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt. Im Bereich der langfristigen Rückstellungen war eine Abzinsung nicht erforderlich.

Die **Verbindlichkeiten** wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Die **Rechnungsabgrenzungsposten** weisen vorausgezahlte Aufwendungen bzw. Erträge des Folgejahres aus.

## V. Erläuterungen zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

### Bilanz

#### Beziehungen zu Gesellschaftern

In den Forderungen sind Forderungen gegenüber Gesellschaftern i.H.v. 12.500,00 Euro (Vj: 12.500,00 Euro) enthalten. In den Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern i.H.v. 8.600,13 Euro (Vj: 0,00 Euro) enthalten.

#### Angaben zu Restlaufzeiten von Forderungen

in Euro	31.12.2021	Restlaufzeit bis zu einem Jahr	Restlaufzeit zwischen einem und fünf Jahre	Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	230.276,90	230.276,90	0,00	0,00
Vorjahr	181.421,72	181.421,72	0,00	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände	51.309,80	51.309,80	14.430,00	0,00
Vorjahr	49.494,12	49.494,12	14.430,00	0,00

#### Angaben zu Restlaufzeiten von Verbindlichkeiten, Pfandrechten oder ähnlichen Rechten

in Euro	31.12.2021	Restlaufzeit bis zu einem Jahr	Restlaufzeit zwischen einem und fünf Jahre	Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	117.573,27	117.573,27	0,00	0,00
Vorjahr	33.018,68	33.018,68	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	86.546,69	86.546,69	0,00	0,00
Vorjahr	63.793,23	63.793,23	0,00	0,00

Verbindlichkeiten, die durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte gesichert sind (§ 285 Nr. 1b HGB): 0,00 Euro (Vj: 0,00 Euro).

#### Angaben zu den sonstigen Rückstellungen und Steuerrückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen sind insbesondere Rückstellungen für Abschluss- und Prüfungskosten in Höhe von 5.000,00 Euro (Vj: 5.000,00 Euro) enthalten.

#### Haftungsverhältnisse gemäß § 251 HGB, § 268 Abs. 7 HGB und § 285 Nr. 27 HGB

Haftungsverhältnisse bestehen nicht.

#### Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt. Die Umsatzerlöse wurden entsprechend der Neudefinition des § 277 Abs. 1 HGB in der Fassung des BIRUG erfasst.

#### Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die sonstigen finanziellen Verpflichtungen nach § 285 Nr. 3a HGB betragen 203.868,00 Euro für die Mietzahlungen aufgrund des bestehenden Mietvertrages (neu abgeschlossen zum 01.01.2021) über die gesamte Laufzeit bis zum 30.06.2024. Davon entfallen 39.588,00 Euro auf Mietzahlungen für das Jahr 2021.

## VI. Sonstige Angaben

#### Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Die Ausbreitung des neuartigen Coronavirus hat sich ab Januar 2020 ausgehend von China sehr dynamisch und weltweit entwickelt. Angesichts der Ausbreitungsdynamik, der Schwierigkeit, Menschen vor einer Übertragung zu schützen und der Gefährlichkeit des Virus, ergriffen und ergreifen Regierungen und nationale Behörden Maßnahmen, die das öffentliche Leben extrem einschränken und die Wirtschaft (einschließlich Güter- und Warenverkehr) stark negativ beeinträchtigen.

Beispiele sind:

- (vorübergehende) Ein- und Ausreisestopps,
- Schließungen von Landesgrenzen, Häfen, Schulen und anderen öffentlichen Einrichtungen oder gastronomischen Betrieben,
- Absage von Messen und Veranstaltungen aller Art,
- Ausdünnung des Flug- und Bahnverkehrs.

Die finanziellen und wirtschaftlichen Auswirkungen auf die Berichtsgesellschaft sind jedoch weiterhin als gering zu beurteilen. So haben sich trotz der Corona-Pandemie neue Investoren an der Berichtsgesellschaft beteiligt und auch die Liquiditätsplanung stellt dar, dass die Berichtsgesellschaft durch Corona keine Einbrüche erleiden wird. Vielmehr besteht die Möglichkeit die Pandemie als Wachstums-Chance zu nutzen.

#### Angaben zur Mitarbeiterzahl

Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr durchschnittlich 17,75 Mitarbeiter beschäftigt.

#### Angaben über die Geschäftsführung

Malte Kosub, Berlin, Geschäftsführer  
Stefan Ostwald, Berlin, Geschäftsführer  
Tilmann Böhme, Berlin, Geschäftsführer

Durch Gesellschafterbeschluss vom 03.03.2021 ist der Geschäftsführer Tilmann Böhme zum 15.03.2021 abberufen worden.

Die Bezüge der Geschäftsführung für das abgelaufene Geschäftsjahr betragen 110.542,88 Euro.

Hamburg, 14.03.2022

Malte Kosub

Stefan Ostwald

#### **sonstige Berichtsbestandteile**

#### Angaben zur Feststellung;

Der Jahresabschluss wurde am 14.03.2022 festgestellt.